

Datum: 28.05.2009

Az.: hö-se

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung	23.06.2009

Betreff:

Touristische Entwicklung der Stadt Bergkamen

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister	
Schäfer	

Amtsleiter	Sachbearbeiterin	
Turk	Höchst	

Sachdarstellung:

Wie in der Ausschuss-Sitzung am 02.12.2008 (Vorlage 9/1444) angekündigt, fand am 30.03.2009 der erste „Tourismusstammtisch“ als „Initiativkreis Tourismus für Bergkamen“ statt. Eingeladen waren 43 touristische Leistungsträger, die in Bergkamen aktiv sind. Teilgenommen haben Vertreter von 16 Unternehmen und Vereinen sowie Vertreter der Fraktionen. Patricia Höchst, zuständige Sachbearbeiterin für den touristischen Bereich innerhalb des Sachgebiets Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, stellte im Rahmen der Veranstaltung folgende touristischen Aktivitäten der Stadt Bergkamen vor: Ideen Mining (2006), Diplomarbeit zum touristischen Vermarktungskonzept (2008), Mitgliedschaft im Lippetouristik e.V. (2008), geplanter Umbau des Gästehauses Spontan (2009/2010) sowie die Ausweisung eines touristischen Ausstellerbereiches im Rahmen des Hafenfestes (2009).

Diskutiert wurde, inwieweit eine verstärkte Kooperation und die Entwicklung gemeinsamer buchbarer Produkte von den touristischen Leistungsträgern gewünscht wird. Die Verwaltung fragte die Interessenlage der Betriebe und Vereine mittels eines Fragebogens ab. (Anlage 1). Von den 43 Fragebögen wurden 13 ausgefüllt zurück gesandt. Die Auswertung ergab im wesentlichen folgende Ergebnisse:

- 11 touristische Leistungsträger haben ein Interesse an gemeinsamen Werbeaktionen, wie z.B. Anzeigenwerbung, Flyer, Messeauftritte, etc.
- 9 Betriebe haben Interesse an der gemeinsamen Erstellung von buchbaren Angebotspaketen
- 4 Betriebe sprachen sich für die gemeinsame Vermarktung dieser Pakete aus
- 8 Betriebe würden gemeinsame Messeauftritte etc. durch eigenes Personal unterstützen
- 10 Betriebe würden in ihren Geschäftsräumen eine gemeinsame Prospektauslage ermöglichen
- 9 Betriebe würden Mitglied in einem Tourismusverein werden, sofern der Mitgliedsbeitrag €20,00 nicht übersteigt

Insgesamt kann festgestellt werden, dass die Reaktion der touristischen Leistungsträger eher als verhalten eingestuft werden kann. Die Betriebe, die ein konkretes Interesse an einer Kooperation bekundet haben, werden zukünftig bei touristischen Maßnahmen der Stadt Bergkamen stärker mit eingebunden werden. Eine Vereinsgründung erscheint zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht den erforderlichen Rückhalt zu genießen. Zudem steht die studentische Arbeit der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster noch aus, die eine Empfehlung zu einer zukünftigen Organisationsform des Stadtmarketings-/Tourismus-Bereiches (Verein, GmbH, etc.) in Bergkamen beinhalten soll. Der Verwaltung liegt ein erster Entwurf vor, der allerdings von den Studierenden aufgrund von inhaltlichen Ungenauigkeiten noch zu überarbeiten ist.

Aus diesem Grund erwägt die Verwaltung, zunächst eine touristische Veröffentlichung zu den Angeboten in Bergkamen aufzulegen, die den Betrieben die Möglichkeit zur Insertion bieten soll. Die Veröffentlichung soll im wesentlichen bei touristischen Messen zum Einsatz kommen. Diese praktische Zusammenarbeit der Stadtverwaltung mit den touristischen Leistungsträgern soll auch als vertrauensbildende Maßnahme dienen, um den Weg für zukünftige weitere Schritte zu bereiten.

Des Weiteren ist für den Sommer 2009 die Durchführung einer Gästebefragung geplant. Die Informationen, die bei dieser Befragung gewonnen werden, dienen anschließend als Grundlage für die weitere Planung touristischer Maßnahmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 9/1605 zur Kenntnis.